

Fotos: Freyler Industriebau GmbH



Gegenseitiger Einfluss: Logistik-Fluss und Bau-Konzept beeinflussen sich gegenseitig, insbesondere wenn wie hier bei der Erweiterung der Großbäckerei Panelux S. A. in Luxemburg auch noch der laufende Betrieb berücksichtigt werden muss.

HALLENBAU **Vor dem Bau kommt der Plan**

Flexibilität ist ein wichtiges Kriterium, um am Markt bestehen zu können; das gilt auch für den Mittelstand. Die rasche Umstellung von Normalbetrieb auf termingebundene Großaufträge oder nicht zu erwartende Hochkonjunktur grenzt dabei oft schon an Wunder. Dies gilt auch für Logistik-Gebäude.



Als Kompromiss werden hier dann weitere Büroplätze geschaffen und irgendwo eine Leichtbauhalle als Zwischenlager erstellt. Häufige Nachteile sind dabei jedoch längere Wege und erschwerte Kommunikation, die Zeit und Effizienz kosten. Fällt schließlich die Entscheidung für ein neues Lager- oder Logistik-Gebäude, darf dieser Bau nicht isoliert gesehen werden, sondern auch die Bestandsgebäude sollten in die Planung einbezogen werden. Diese Mischung aus Prozessoptimierung, Material- und Warenfluss, Lagertechnik, Lagerverwal-

Spiegelbild: Die Spedition Fischer, Weilheim/Teck hat sich für den Neubau einer Lager- und Logistik-Halle in den Hausfarben weiß und blau entschieden.